

# Die Ziele und politische Struktur der Euregio

## Ziele

Die allgemeine Zielsetzung der Euregio ist die Vertretung der Interessen der beteiligten Länder in den Bereichen Regionalpolitik, Wirtschaft, Umwelt, Landwirtschaft, Soziales, Bildung und Kultur zum Nutzen der Bevölkerung. Kurz gesagt: Das Hauptziel der Euregio ist die Intensivierung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit zur Erschließung grenzüberschreitender Projekte.

### Die 4 wichtigsten Ziele

#### Förderung der gemeinsamen Identität des europäischen Gedankens

Durch Veranstaltungen und Maßnahmen will die Euregio die gemeinsame Identität des europäischen Gedankens den Bürgern näherbringen. Beispielsweise durch Zusammenarbeit der Verwaltungen, Vereine, Verbände und Stiftungen der beteiligten Länder. Verschiedene Europaregionen arbeiten intensiv zusammen, um dieses wichtige Ziel zu erreichen.

#### Förderung der touristischen und wirtschaftlichen Standortfaktoren

Durch Entwicklung gemeinsamer Strategien, Strukturen und Maßnahmen für eine Erschließung und Vermarktung touristischer Potenziale will die Euregio touristische und wirtschaftliche Standortfaktoren fördern. Man versucht zum einen die Unternehmen an grenzübergreifende Verkehrswege anzubinden und zum anderen die Kooperation zwischen den Unternehmen verschiedener Länder zu fördern.

#### Stärkung der gemeinsamen Infrastruktur und Vorsorgemaßnahmen

Durch grenzübergreifende Stadt- und Gemeindeentwicklung werden gemeinsame Infrastrukturen geschaffen. Es werden grenzüberschreitende Verkehrsverbindungen errichtet, sowie ein grenzübergreifender Brand- und Katastrophenschutz. Es werden Maßnahmen zum Erhalt von Natur- und Kulturlandschaften und für den Artenschutz ergriffen. Es werden außerdem Aktionen als Reaktion zum demographischen Wandel ergriffen.

#### Förderung von Innovation und Bildung

Zusammenarbeit der Euregio in Wissenschaft und Forschung sowie in Innovations- und Technologieförderung stärkt die Innovation und Bildung. Wichtig ist die Qualifikation der Arbeitnehmer und Arbeitgeber. Es wird vermehrt auf eine Förderung der interkulturellen Kompetenz und der Sprachkompetenz gesetzt.

## Politische Struktur

### Versammlung

3 Landeshauptleute

3 Landesräte

3 Präsidenten der gesetzgebenden Versammlung

3 Landtagsabgeordnete

**Aufgaben:** Beschluss der Richtlinien und des Budgets

## Präsident

Der Präsident ist für 24 Monate im Amt. Zurzeit: Arno Kompatscher (Südtirol)

**Aufgaben:** Vertritt den EVTZ nach außen

## Vorstand

Setzt sich aus den Landeshauptleuten der Mitglieder des EVTZ (Platter, Kompatscher, Fugatti) zusammen.

**Aufgaben:** Beschluss des Programms und der zu erledigenden Aufgaben

## Generalsekretär

Turnusmäßig: Christoph von Ach (BZ)

Matthias Fink (T), Boglarka Fenyvesi Kiss (TN)

**Aufgaben:** Unterstützt den Präsidenten und koordiniert das gemeinsame Büro der Europaregion

## Quellen:

<http://www.euoparegion.info/de/ueber-uns.asp>

<http://www.euoparegion.info/de/satzung-und-organe.asp>